Mittheilung des Senats an die Bürgerschaft

vom 8. October 1858.

Dem Senate ist ein

Bericht der Finanzdeputation über die Einnahmen und Ausgaben der Generalcasse in den ersten acht Monaten des laufenden Jahres

eingereicht, welchen er der Bürgerschaft zu ihrer Erklärung unter Vorbehalt der seinigen hieneben zugehen läßt.

Anlage
zur Mittheilung des Senats
vom 8. Octbr. 1858.

Bericht der Finanzdeputation

über die Einnahmen und Ausgaben der Generalcasse in den ersten acht Monaten des laufenden Jahres.

Die Finanzdeputation beehrt sich, der ihr obliegenden Verpflichtung gemäß die nachstehende Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben der General-Casse sowohl für den laufenden Staatshaushalt als auch des Fonds für außerordentliche Verwendungen während der ersten acht Monate des laufenden Jahres vorzulegen.

Die Einnahmen für den laufenden Staatshaushalt haben vom 1. Januar bis 31. August d. J. betragen ..... ℳ 772,244-44.
Dazu der vom vorigen Jahre verbliebene Cassensaldo von ..... ℳ 190,534-68.
Zusammen .. ℳ 962,779-40.
Dagegen sind in diesem Zeitraum verausgabt ..... » 735,917-36.
und verblieb am 31. August ein Ueberschuß von ..... ℳ 226,862-4.
Davon sind dem Fond für außerordentliche Verwendungen vorgeschossen ..... » 136,231-57.
und verblieb baar in Cassa und der Bank belegt ..... ℳ 90,630-19.

Daraus ergiebt sich folgende Uebersicht für das diesjährige Budget:

Nach dem Budget sind für Ausgaben bewilligt ..... ℳ 1,369,905-48.
Diesem ist hinzuzufügen:

Pension für Maj. Neumann, vom 11. April d. J. an	ℳ	866-71.
Nachbewilligung für die Leuchtschiffe	»	850-—.
» » den Weinkeller als Vorschuß...	»	10,000-—.
Nachbewilligung für Verbreiterung der Wachtstraße nach Absatz der Beiträge der Anwohner, mit Kosten, Staatsabgabe ꝛc. und Bepflasterung der Straße .	»	11,730-—.
Zuschuß für die Krankenanstalt	»	4,000-—.
Von der Straßenbepflasterungsdeputation eingegangene Beiträge neu bepflasterter Straßen und für vom Lager für die Straßen überlassenes Material, welche dem der Bepflasterungsdeputation laut Budget bewilligten Fond hinzugefügt. Da solche laut Bericht veranschlagt, sind sie in Einnahme und Ausgabe gleichmäßig aufzuführen	»	4,799-24.
Totalbetrag der nachbewilligten Ausgabe	»	32,246-23.
	ℳ	1,402,151-71.

Transport.. ℳ 1,402,151=71.
Darauf sind bis ultimo August angewiesen und gezahlt ..... » 735,917=36.
und daher von den veranschlagten und bewilligten Beträgen noch zu zahlen ℳ 666,234=35.
Die Einnahmen sind für 1858 mit Einschluß des Cassensaldos veranschlagt zu ..... ℳ 1,313,796=17.
Diesem ist noch hinzuzufügen der wie oben bemerkt von der Straßenbepflasterungsdeputation eingezahlte Beitrag von Anwohnern mit..... » 4,799=24.
Zusammen.. ℳ 1,318,595=41.
Davon ist eingegangen der Cassensaldo ℳ 190,534=68.
Aus veranschlagten Erhebungen... ℳ 766,520=23.
und Mehrertrag verschiedener Erhebungen..... » 5,724=21.
Zusammen.. » 772,244=44.
Von der Straßenbepflasterungsdeputation..... » 4,799,24.
» 967,578=64.
Bleibt Einnahme für die 4 letzten Monate ..... » 351,016=49.
und Bedarf ..... ℳ 315,217=58.
Davon ab der am 31. August d. J. vorhandene Cassensaldo von ... » 226,862= 4.
Bleibt.. ℳ 88,355=54.
Ferner ist davon abzusetzen der bei mehreren Einnahme-Zweigen stattgefundene Mehrertrag des Voranschlags im Budget mit..... » 5,724=21.
und ergiebt sich daraus ein Deficit von..... ℳ 82,631=33.
übereinstimmend mit dem Budget, nach welchem dieses auf..... » 56,109=31.
veranschlagt. Dazu Nachbewilligungen ꝛc. ..... » 32,246=23.
ℳ 88,355=54.
ab Mehrertrag verschiedener Einnahmen ..... » 5,724=21.
wie vorstehend Deficit.. ℳ 82,631=33.

Nach der beigefügten Uebersicht der Haupteinnahme-Zweige des Staatshaushalts darf indessen wohl erwartet werden, daß mehrere einen Ertrag über die im Budget veranschlagte Summe liefern und so die Einnahme im Ganzen sich höher stellen wird, wie angenommen worden und da nach den seitherigen Erfahrungen zugleich zu erwarten ist, daß die veranschlagten Ausgaben nicht vollständig zur Verwendung kommen, so darf die Finanz-Deputation die Ansicht hegen, daß, wenn nicht sehr erhebliche Nachbewilligungen erfolgen, die Einnahmen die Ausgaben decken werden.

Fond für außerordentliche Verwendungen.

Das eingereichte Budget des Jahres 1858 ergiebt für die Eisenbahn, Bahnhof und andere auf denselben angewiesene Ausgaben einen Bedarf von.... ℳ 812,682=42.

In den ersten 8 Monaten d. J. sind ferner bewilligt und angewiesen für Kosten der Eisenbahnanlage zur Vermehrung des Betriebsmaterials laut Beschuß vom 3./12. März d. J... Crt. ℳ 75,000=—.
welche einzuzahlen im
Octbr. 1858 Crt. ℳ 20,000=—.
April 1859 « 20,000=—.
Octbr. « « 20,000.—.
Januar 1860 « 15,000=—.
wovon hier aufzuführen sind
Crt. ℳ 20,000=—.
mit Ld'or ℳ 18,181=59.
für den Weserbahnhof zur Vergrößerung des Schoppens. » 59,000=—.
für den Ausbau des Dransfeld'schen Erbes an der Tiefer..... » 3,300=—.
Transport... ℳ 80,481=59. ℳ 812,682=42.

Transport ...	ℳ 80,481=59.	ℳ 812,682=42.
Nachbewilligung für die Straße nach der Schwachhauser Chaussee	ℳ 125=—.	
Für den Ankauf eines Grundstücks zu Staatszwecken.	« 4,500=—.	
	ℳ 85,106=59.	
Dazu für Provision der abgeschlossenen Anleihe von 900,000 Thaler à $1^3/_4$ %	« 15,750=—.	
Zurückzuzahlender, im Anfange des Jahres von der Bremer Bank außer den im Budget aufgeführten 125,000 Thaler ferner entnommener Vorschuß von	« 150,000=—.	« 250,856=59.
Gesammtbedarf für 1858		ℳ 1,063,539=29.
Davon ist abzusetzen:		
für Rückzahlung auf die Anleihe für die Dampfschifffahrtsverbindung mit den Vereinigten Staaten	ℳ 26,035=30.	
Ertrag aus dem Verkauf der Theatergarderobe ...	« 400=—.	« 26,435=30.
Bleiben		ℳ 1,037,103=71.
Darauf ist bis den 31. August angewiesen und gezahlt:		
für Kosten der Eisenbahnanlage	ℳ 172,837=50.	
für Kosten der Bahnhofsanlage	« 38,968=69.	
für Kosten der Bahn zur Verbindung des Bahnhofs mit der Weser	« 65,189=38.	
für Kosten der Ausbaggerung vor dem Weserbahnhofe	« 1,090=53.	
	ℳ 278,086=66.	
auf den Vorschuß aus der Casse des laufenden Staatshaushalts zurückgezahlt	« 49,618=50.	
für den Bau der Ufermauer an der Tiefer	« 76=23.	
für Erwerbung von Grundstücken und Bau der Zollschoppen an der Holzpforte und Tiefer	« 9,687=3.	
für die Anlage einer Straße nach der Schwachhauser Chaussee	« 1,495=34.	
für Beflasterungskosten und Rampen=Anlage zu Bremerhaven	« 1,406=62.	
für das Bünte'sche Grundstück zu Wahrthurm	« 3,800=—.	
für Einrichtung eines Zollamtsgebäudes zu Wahrthurm	« 2,021=69.	
für den Ausbau des neuen Bassins zu Bremerhaven	« 35,569=47.	
auf die Provision der Anleihe gezahlt	« 4,672=36.	« 386,435=30.
Bleibt 1858 zu zahlen		ℳ 650,668=41.

und außerdem die für die Eisenbahn bewilligten:

1859 zu zahlenden ℳ 40,000.—. Court.
1860 « « « 15,000.—. "

Von der mit der Agentur der Braunschweiger Bank abgeschlossenen Anleihe von		ℳ 900,000.—.
sind bis den 31. August von derselben		« 210,000.—.
eingezahlt, es bleiben demnach noch		ℳ 690,000=—.

zu erheben und ist dadurch der bis jetzt für 1858 angewiesene Betrag gedeckt.

Bremen, den 7. Octobr. 1858.

(gez.) **J. F. W. Iken.** (gez.) **J. L. Nuyter.**

Unter-Anlage
zur Anlage der Mittheilung des Senats vom 8. Octbr. 1858.

Gegeneinanderstellung

des Ertrags nachstehender Hauptintraden der Generalcasse in den ersten 8 Monaten der angegebenen Jahre.

	Anschlag für d. ganze Jahr 1858		Einnahme in den ersten 8 Monaten des Jahres 1858		Einnahme in den ersten 8 Monaten des Jahres 1857		Einnahme in den ersten 8 Monaten des Jahres 1856		Einnahme in den ersten 8 Monaten des Jahres 1855	
	ßß	℔	ßß	℔	ßß	℔	ßß	℔	ßß	℔
Einkommensteuer	80,000	—	67,199	29	99,193	52	92,355	57	85,412	43
Consumtionsabgabe	170,000	—	110,264	58	109,630	27	97,772	1	102,638	45
Acciseabgabe	225,000	—	175,003	27	236,416	3	219,607	22	150,343	61
Abgabe von Erbschaften, Legaten ꝛc.	20,000	—	11,252	37	23,955	36	30,924	41	12,506	31
Abgabe von Kauf ꝛc. der Immobilien	18,000	—	11,773	66	17,031	67	11,362	55	12,313	42
Stempel auf Wechsel	45,000	—	34,396	25	44,811	70	46,482	10	26,254	23
Stempel der Seeassecuranzpolicen	18,000	—	11,286	10	15,614	24	12,589	45	9,190	35
Erwerbung des Bürgerrechts	40,000	—	26,187	36	22,765	—	25,378	64	25,970	—
Einnahme vom Betrieb der Eisenbahn	104,500	—	106,124	14	63,235	30	74,995	8	87,901	46
Thlr.	720,500	—	553,488	14	632,654	21	611,468	15	512,531	38

Bremen, im September 1858.

(gez.) **Anton Nicke.**